

Wohnungen statt Hallenbad

Asylbewerber ins Ascholdinger Hallenbad? „Das will ich nicht, das will der Gemeinderat nicht, und kein anderer will es“, sagte Bürgermeisterin Leni Gröbmaier in der Sitzung des Dietramszeller Gemeinderats gestern Abend. Tatsächlich hat es den Anschein, als ob die Gemeinde dieses Szenario vermeiden kann. Laut Gröbmaier stehen in Dietramszell mittlerweile genügend Wohnungen zur Verfügung, um die Quote bis zum Jahresende erfüllen zu können. Es fehle nur noch ein Termin mit dem Landratsamt, bei dem überprüft werden soll, ob die Wohnungen den Anforderungen genügen. Einen Beschluss fasste das Gremium nicht. cw